Gricheinen möchentlich 3mal: Dinstag, Donnerstag unb Sonnabenb.

Görlißer Nachrichten.

Bebühren für ben Raum einer Petitzeile 6 Pf.

Beilage zur Laufitzer Zeitung 1. 62. Dinstag, ben 31. Mai 1853.

Lausiger Nachrichten.

Berhandlungen des Gemeinderathes gu Görlis in der öffentlichen Gigung vom 27. Mai 1853.

Abwejend die Berren: Bogner, Dienel, Conrad, Elener, Beder, Mt. Kraufe, Rugler, Buders, Mat= theus, Mude, Prausnig, Rebfett, Gerd. Schmidt,

Schmidt, Uhlmann I., Winfler.

1) Die Dankidreiben bes frn. Prof. Dr. Unton, Des Baisenvatere Schicht, Des Burger- Jubitars Schneibermeister Benfel, Des Burgermeifteramtes ber Ctadt Friedland in Bobmen wurden gur Renntnig ter Berjammlung gebracht. - 2) Den Rechnungolegern ter Unterftifpungefaffen : Rechnung für Wittmen und Waifen magiftratualifder Unterbeamten pro 1852, ber Badhoferechnung pro 1852, ter Gewerbes und Rlaffenfteuerrechnung pro 1852 und der Sauptrechnung pro 1851 wird Decharge ettheilt. - 3) Gegen die Diederlaffung tes Banobefigere Gote, bee Invaliden Cheling, tee Schneidermeiftere Reinhardt wird fein Biteripruch erheben. - 4) Der verw. Beligeisecretair Schneider wird tie biober bezogene Benfion von 50 Thir. auf Lebenszeit zugeftanden. - 5) Bur Ausstattung und Ginrichtung der evangel. Rirche gu Rofenberg wird ein Beitrag von 10 Thir. gewährt. - 6) Die burch tie Eranslocation tes Gymnafiums vermfachten Reften mit 236 Thir. 12 Gar. 10 Pf., femie tie Miethentichatigungobetrage auf bas laufende Jahr fur den Drn. Reeter, ben frn. Conrecter und ben Gymnafialboten von 359 Thir. 15 Ggr. werden bewilligt, und wird dem mit frn. Tuch= fabritant Rarl Rraufe abgeichloffenen Mietheentract auf brei Jahre Die Benehmigung ertheilt. - 7) Um Den vielfachen Be-Schwerden über die jest vom Symnafinm benugten Localien ju begegnen, überreicht der Gemeinterath bas Gutachten feiner Schul-Bach Commiffien und erfucht den Magiftrat, über die ferner gn unternehmenten Schritte balbigft gu berichten. - 8) Dem Theater= Restaurationspachter Rrugner wird gestattet, feine Bacht in ten Commerquartalen mit je 25 Ehlr. und in ten Winterquartalen mit je 50 Ehfr. zu entrichten. - 9) Das gur Bergaunung Des an der Ditfeite des Balbhaufes gelegenen Gartchens erforderliche Material im Betrage von 2 Thir. 28 Ggr. wird bem Bachter Monhaupt gugeftanten. - 10) Dem Bolizeitiener Borr= mann in Raufcha mird auch fur bas Jahr 1852 eine Gratifi: cation von 10 Thir. bewilligt. - 11) Die bem versterbenen Binngiegermeifter Beinrich Schwarz zugeftandene Prolongation Des Ladens De. 1. unter tem Rathhaufe bis ult. Juni 1856 fann auf feinen Gohn nicht ausgedehnt werden. - 12) Die gu ben beantragten Baureparaturen in der Umtswohnung bes Brn. Diafonno Rosmehl erforderlichen Roften von 39 Thir. 10 Ggr. werden bewilligt. - 13) Den Terftierwituten : Ablofungereceffen bon 7 Befigungen in Neubammer, Roblfurt, Rothwaffer, Dor .= Bengighammer, Rer.=Bieta, Reubans und dem Borwert Roth= maffer wird die Genehmigung des Gemeinderathes ertheilt. -14) Die Berfammlung überreicht dem Magiftrat in der Breter-Auetionefache bas Gutachten feiner Forftfach-Commiffion und erhebt Daffelbe jum Beichluffe.

Borgelejen, genehmigt, unterschrieben. Graf Reichenbad, Borfigender. G. Kraufe, Protof. F. Berbig. Simer. Ganel.

Gorlis, 29. Mai. Geftern Mittag ichlug ber Blig in bas Wohnhaus tes Baustere Sob. Gottlieb Gichter in Wentisch= Diffig ein und tobtete zwei Rube. Ginige Stunden ipater traf ein Bligstrabl bas Bauergut Ro. 1. in Jauernid. Das Feuer griff an beiben Orten fo raich um fich, bag jebe Gulfe vergeblich mar. Beute fab man bei Leban mabrend eines Gewitters wiederum ein Sans in Flammen aufgeben. - 2m 14. Mai wurden drei Befitungen in Dieter : Renntorf und am 20. t. eine Gartner= nahrung gu Bichain ein Ranb ter Flammen.

- Beute Nachmittag ertrant beim Baden in ber Reife, oberhalb des Schugenbades, der Jager Dude von der 4. Comp. tes hiefigen Jager = Bataillons.

- 21m 9. und 10. Juni, aljo nach bem Breelauer und por dem Baugener Wollmarft, wird ber hiefige Bollmarft ab-

gehalten werten.

Rirchenvisitation. Bom 1. Juni ab wird die bereits langft angefundigte Rirchenvifitation der 1. und 2. Görliger Dioces stattfinden. In der 3. Dioces bleibt fie fur jest noch ausgesett. Gie wird in Gorlig an dem vorftebenden Tage fruh 9 Uhr mit einem feierlichen Gottestienfte in ter Saupt= und Bfarrfirche zu Gt. Gt. Beter und Baul eröffnet werden. Der Berr General = Superintendent Dr. Babn, Die Berren Commij= farien, die Berren Rirchpatrone und fammtliche Beiftliche der beiden Diecejen werden fich im Landhaufe versammeln und von dort in Die Rirche ziehen. Berr Superintendent Bauffer aus Cunnerwig wird die Bredigt und nach derfelben der Berr General= Superintendent eine Uniprache an Die Gemeinde halten. Dach geendigtem Gottesbienfte wird eine Confereng der bochwürdigen Bifitations = Commiffion mit den herren Rirchen = Batronen und Beiftlichen im gandhaufe ftattfinden. Rachmittage von 3-45 Uhr follen fammtliche Wolfejchulen in vier Rirden, ter Beterefirche, Dreifaltigfeitofirche, Frauenfirche und Rirche zum b. Geift versammelt und von den Lehrern vor den herren Commiffarien und Reviforen gepruft merten. Um 7 Uhr wird mit einem Abend= getteedienfte in ber Dreifaltigfeitefirche, mobei Berr Baftor 28 anold, einer der Berren Bifitateren, die Bredigt halten wird, das heilige und Gott gebel gefegnete Wert tes erften Tages beichloffen werden. — Donneretag, ten 2. Juni, foll tie Bifis tation auf tem Lande fortgesett werden und in den betreffenten Rirchipielen an folgenden Tagen ftattfinden: 2. Juni Borm. Cberobach, Nachm. Königehain, 3. Juni Borm. Königehain, Nachm. Ludwigedorf, 4. Juni Borm. Ludwigedorf, Nachm. Botel, 5. Juni Borm. Botel, Nachm. Genneredorf, 6. Juni Borm. Leepoltehain, Nachm. Troifdendorf, 7. Juni Borm. Lichtenberg, Rachm. Bermeterf, 8. Juni Borm. Bermedorf, Radm. Leidwig, 9. Juni Borm. Leidwig, Nachm. Dentich= Difig, 10. Juni Borm. Benbiich Difig. Gine Confereng mit ben fammilichen herren Rirdenpatronen und Beiftlichen, fowie eine andere mit den fammtlichen Berren Schullebrern wird, bem Bernehmen nach, tie Bifitation ber 1. Dioces beichließen. hierauf wird die bochwürdige Commiffien fich in die 2. Gorliger Dioces begeben; an welchem Tage aber bort bie Bisitation in ben betreffenden Rirchipielen vor fich geben wird, ift und noch nicht bekannt geworben. [Gorl. Conntago:Blatt.]

Görlig, 27. Mai. Schwurgericht] 12) Der Gartner Joh. Gottl. Schwarzbach aus Der. Dertmannetorf ift wegen verjuchter vorjäglicher Brandftiftung angeflagt. Angeflagter, welcher am Abend tee 30. Nov. pr. in ter Riedewald'ichen Schante gu D. Dertmanneborf megen eines entstandenen Streites gur Rube verwiesen und darüber jeinen Unwillen laut angerte, fam an Dies fem Abend nach 11 Uhr ver Das Venfter ber Schanfftube, ging, ale er fich ficber glaubte, binter das Saus, ichling Gener an und fredte ein Stud glimmenten Schwamm von ber Große eines Fingergliedes in einen 6 Schritt vom Baufe entfernten Baufen flein gespaltenes Bolg, mobei er ergriffen murde. Er entschuldigt nich megen ichmerer Erunkenheit. Durch das Gutachten bes Sadverflandigen, Apothefer Struve, murte feftgeftellt, tag durch tas Guid glimmenten Schwamm ber Bolgbaufen nicht in Flammen gerathen fonnte. Angeflagter murce tes Bergebens für nichtichuldig erachtet und von Strafe und Reften freigesprochen.

13) Der Tagearbeiter Muguft Bunar and Robeln, Rr. Rothenburg, entwantte am Abend bes 8. Darg c. aus bem verichtoffenen Wohnhaufe Des Dorfrichtere Michael zu Berg bei Dlusfau mittelft Ginbruche und Ginfteigens Badobft und Birfe

im Berthe von 21 Sgr. und wurde babei ergriffen. Er wurde eines ichweren Diebstahle unter milbernden Umftanden in contumaciam für ichulbig erachtet und ju 10 Monat Buchthaus verurtbeilt.

14) Der Tagearbeiter Sch. Trang. Burger aus Liffa, welcher am 21. Marg c. aus ber Bohnung bes Gauster Unders zu Mudenhain mittelft Ausheben ber verschloffenen Sinterthur aus ihren Angeln eine Safchenuhr entwendet und dabei ergriffen, wurde wegen schweren Diebstahle im zweiten Rudfalle unter milbernden Umftanden ju 2 Sahr Buchthaus verurtheilt.

Den 28. Mai. 15) Die Ginwohner Johann Gottlieb Ritichte aus Mühlbock und Beinrich Samuel Rablig aus Tiefenfurth find beschwert, in der Racht vom 10. jum 11. Dec. v. 3. dem Scholtiseibefiger Birche in Muhlbod aus der verschlofs fenen Scheune mittelft Erweitern und Ginfteigen eines in ber Rebenwand befindlichen Loches 4 Scheffel Rorn entwendet zu haben. Nitschfe ift der That geständig, hingegen Rählig bekennt sich für nichtschuldig und bestreitet sowohl die Aussage ber Zeugin Kutter, als die Angaben des Mitangeklagten. Angeklagter Kählig wurde des ichweren Diebstahle im zweiten Rudfalle fur nichtichuldig erflart, bingegen Ritichte megen ichweren Diebftable im erften Rudfalle ju 2 Jahr 1 Monat Buchthaus, 3 Jahr Bolizeiaufficht verurtheilt.

6) Der Bauergutebefiger Johann Gottlieb Mann aus Dor. - Seifferedorf wurde im Jahre 1850 in einer Brogefffache bes Dienstenecht Buttner wider ibn verurtheilt, an Diejen und beffen Bater 2 Thir. 6 Sgr. Koften zu zahlen und erhielt von biefen zwei Quittungen, jede über 1 Thir. 3 Sgr. Als er in einer andern Prozefiache im Jahre 1852 vom Rreisgericht zu Rothens burg aufgefordert wurde, ebenfalls Koften an Vorgenannte zu zahlen, so überreichte er zwei Quittungen, jede über 1 Thir. 13 Sgr., mit der Jahredzahl 1852 bezeichnet. Es ergab sich jedoch, daß Büttner in diesem Jahr keine Quittungen ausgestellt und bag die Quittungen vom Jahre 1850 verfälicht, indem ans ftatt 1850 1852 und ftatt 1 Thir. 3 Sgr. 1 Thir. 13 Sgr. gefdrieben worden. Ungeflagter murbe, trop feines Laugnens, wegen Urfundenfälichung unter milbernden Umitanden ju 4 Monat Gefängniß, 60 Thir. Gelbbuge, event. 2 Monat Gefängniß

Baugen, 27. Mai. Um 24. d. M. in der zehnten Abendftunde ift in ber Scheune bes Salbhufners Bickler in Rohna bei Konigebrud Feuer ausgebrochen und hat nicht nur bie gu deffen Gute gehörigen Gebaute, fondern auch mit wenigen Muss nahmen die Bohn = und Wirthichaftegebaute Des Bauere Schufter, des Salbbauere Bidler, der Biertelbauern Bohme, Richter und Muschter zerftort.

Berantwortlich: 21. Seinge in Görlig.

Betanntmachungen.

Diebstahle=Unzeige.

In vergangener Nacht sind mittelst Einbruchs durch ein mit eisernen Stäben versehenes Fenster aus einem Keller folgende Gegenstände, als:
1) ein Paar noch ziemlich neue rothgetästelte leinene Bettüberzüge;
2) zwei weißleinene Bettücher, gez. H. R.; 3) zwei Männerhemben, schon eiwas desect, gez. A. G.; 4) ein Frauenhemde, gez. G. R.; 5) ein Knabenhemde, gez. A. G.; 6) ein Paar parchentne Knaben-Unterhosen;
7) ein Paar parchentne Frauenhosen; 8) circa 20 Stück Halls- und Schnupstücher; 9) neun Stück hausbadene Brote; 10) 1 / 2 Ffd. Butter, entwendet worden. Dies wird mit dem Bemerken hiermit bekannt gemacht, pass dem Entbester der Thöler eine Pelphung von 6 Ahle. quessichert daß dem Enideder ber Thater eine Belohnung von 6 Thir. zugesichert worden ift. Görlit, ben 28. Mai 1853. Die Polizeis Bermaltung.

Den hiefigen Wollmarkt betreffend.

[412] Bur Abhaltung des am 9. und 10. Juni c. statisindenden Bollmarktes ist der Platz des Topfmarktes im Rahmenhofe bestimmt, und es sind zur zweckmäßigen und trockenen Lagerung der Wolle die erforderlichen Einrichtungen getroffen worden. Bom 7. Juni an kann Wolle borthin angesahren und aufgestellt werden. Für Berwiegung der Wolle unter billigen Bedingungen ist auf dem Platze selbst Einrichtung getroffen worden.

Görlit, ben 28. Mai 1853.

Der Magiftrat.

Mattirte Stevn : Mocke empfiehlt in großer Auswahl

[191]

Brüderstraße No. 16.

[410] Der Unterzeichnete beehrt fich hiermit anzuzeigen, daß derfelbe Monumente von Marmor, Granit und Sandftein, in jedem Styl geschmackvoll und sauber ausgeführt,
in großer Auswahl vorräthig hat und bei abzuschließenden Geschäften darüber ben geehrten Raufern die möglichft billigen Preise stellen wird. Wilde, Bildhauer,

am Demianiplat.

Frischen fließenden Caviar und die lette Gendung

achter Teltower Nübchen

empfing [415]

L. W. Schön

Neue englische Matjes-Heringe, schönster Qualität, in Parthicen billigst, bei

L. W. Schönbrunn.

Bade: Hosen

in allen Größen empfiehlt

Ed. Temler.

Densdorfer Vomade

hat wieder eine neue Sendung erhalten. Auch leere Bomades Büchsen werden gefauft von Cd. Temler.

[411] Da Grabfteinplatten, wie diefelben auf bie= figem Friedhofe für Die Damit zu zierenden Graber vorge= schrieben find, in größester Auswahl und von vorzüglicher Arbeit fich bei mir vorräthig befinden, fo ermangele ich nicht, hiervon mit der Zusicherung der mäßigsten Preise ergebenft Unzeige zu machen. Wilde.

Bildhauer, am Demianiplat.

Gelbes Wachs

wird zu kaufen gesucht von

Gd. Temler.

Kür Reisende

nach der fachf. Schweiz, dem Riefengebirge, Tyrol. Schweiz empfiehlt eine große Auswahl von Büchern, Rarten und Plänen die Buchhandlung von

G. Heinze & Comp. Langestrafe Do. 185.

Cours der Berliner Borfe am 28. Mai 1853.

Freiwillige Anleihe 1013 G. Staats-Anleihe 1035 B. Staats-Schuld-Scheine 931 G. Schlef. Pfandbriefe 99 G. Schlefische Rentenbriefe 1003 G. Niederschleslich-Märkische Eisenb.-Actien 101 B. Wiener Banknoten 943 G.